

**Nr. 5: Ottavio Stocchi, L'Italia Scacchistica 1958, 2. Preis**  
**Satzspiele:** 1.--d1D 2.Tc4#, 1.--d1S 2.Ld3#. Die Thema-bedingten Verführungen. 1.Sd3? (Zugzwang) –d1D 2.Db2#, 1.--d1S 2.Se1#, aber 1.--La2!. Der Lösungszug **1.Se2! (Zzw.)**, 1.--Kd1 2.Dxb1#. 1.--d1D/Kd3 2.Dc3#, 1.--d1S/La2 2.Sed4#. Diese Aufgabe wurde sehr oft nachgedruckt, weil sie einen dreifachen Mattwechsel nach schwarzer Bauernumwandlung zeigt. Mit nur neun Steinen zeigt uns der große Könner einen sehr schönen Zagoruiko. **Definition: Zagoruiko:** »Die Matts auf mindestens zwei schwarze Züge wechseln in mindestens drei Phasen«.

**Nr. 6: Ottavio Stocchi, Schach-Echo 1953, 2. Preis**  
**1.Lxf6** erzeugt einen Paradewechsel gegenüber dem **Satzspiel**. 1.--L/Sg/Sh/b~ 2.g7/Sxe7/Sg3/Sd6#. In der Lösung folgen die Mattzüge aber auf andere schwarze Verteidigungszüge. 1.--Lxf6/Sgxf6/Shxf6/exf6 2.g7/Sxe7/Sg3/Sd6#.

Julius Buchwald stellte Anfang der 50er Jahre eine Wertetabelle auf; danach wurde Ottavio Stocchi in den Jahren 1950, 1952 und 1953 als Zweizüger-Weltmeister bezeichnet. Aber sowie er über seinen Auf-gaben keine große Worte verloren hatte, lehnte er auch diesen Titel, als wie jeden anderen Titel für Schach-Kompositionen, ab. Insgesamt hatte er 34 FIDE Punkte angesammelt.

**Wolfgang A. Bruder,**  
 Referent für Problemschach

## Referat Breitensport

Bernd Reichardt, breitensport@badischer-schachverband.de

### Vorankündigung:

Am Samstag, dem 13. September 2014, findet in Magstadt die **5. Baden-Württembergische Familien-Schachmeisterschaft** ab 14.00 Uhr in der Sporthalle II, Alte Stuttgarter Straße statt.

Merken Sie sich diesen Termin schon mal vor, Sie könnten dann eventuell zusammen mit Ihrem Enkel, Ihrem Nachwuchs, Ihrer Frau, Ihrem Bruder oder mit sonst einem Verwandten in einem »Zweierteam« baden-württembergischer- Familienschachmeister werden; würde Sie dies nicht reizen? Auch wenn Sie keinen Titel gewinnen, Sie gewinnen auf jeden Fall »Spaß und Freund« an diesem originellen Breitenschach-Turnier.

Sie finden hier alles, vom fast Meisterspieler bis hin zu reinem Hobbyspieler, von Kind bis hin zu 70 plus. Und Sie spielen nicht allein für sich, nein Sie spielen immer als 2er-Team. Spaß und Spannung wechseln sich ab – Sie werden es erleben. Merken Sie sich also diesen Termin, auf Wiedersehen in Magstadt.

Jürgen Lunardi, SC Magstadt und Walter Pungartnik, Breitenschachreferent des SVW freuen sich auf Ihren Besuch.

Die komplette Ausschreibung finden Sie bereits auf der SVW-Homepage unter Referat »Breitenschach«.

## 5. Offene Baden-Württembergische Familien-Schachmeisterschaft



**Veranstalter:** Schachverband Württemberg

**Ausrichter:** Schachclub Magstadt

**Turnierleiter:** Bernhard Stolz

**Schiedsrichter:** wird vom Schachverband Württemberg gestellt

**Spielberechtigt:** Mannschaften bestehend aus 2 Spielern, gemäß nachstehenden Verwandtschaftsverhältnissen:

- |                    |                    |
|--------------------|--------------------|
| 1.) Ehepaare       |                    |
| 2.) Geschwister    |                    |
| 3.) Mutter/Vater   | mit Tochter/Sohn   |
| 4.) Oma/Opa        | mit Enkelin/Enkel  |
| 5.) Tante/Onkel    | mit Nichte/Neffe   |
| 6.) Cousine/Cousin | mit Cousine/Cousin |



- |                                |                                |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 7.) Schwiegermutter/<br>-vater | mit Schwiegertochter/<br>-sohn |
| 8.) Schwägerin/Schwager        | mit Schwägerin/<br>Schwager    |

Die Mannschaftsaufstellung (Brettreihenfolge) ist verbindlich. Es ist ein(e) Ersatzspieler(in) möglich

**Spielmodus:** 7 Runden nach Schweizer System, 15 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie

**Spieltag:** **Samstag, 13. September 2014**

**Turnierort:** **Sporthalle II, Alte Stuttgarter Straße 64, 71106 Magstadt**

**Meldeschluss:** am Turniertag bis 13.30 Uhr

**Turnierbeginn:** 14.00 Uhr; **Siegerehrung:** ca. 18.30 Uhr

**Auszeichnung:** Baden-Württembergische Familien-Schachmeister 2014

**Wertung:** »**Spielstärkste Familie**« ist die Mannschaft mit den meisten Mannschaftspunkten. Mannschaftspunkte werden wie folgt vergeben:  
 für 2 oder 1,5 Brettunkte 2 Punkte  
 für 1 Brettpunkt 1 Punkt  
 für 0,5 oder 0 Brettunkte 0 Punkte  
 »**Beste Familie**« ist die Mannschaft mit den meisten Brettpunkten.

Zu den erspielten Brettpunkten gibt es zusätzlich Vorgabepunkte gemäß der »Dresdner Tabelle«. Bei Punktgleichheit entscheidet das niedrigste Durchschnittsalter.

Bei Punktgleichheit entscheiden erst die Brett-punkte, dann die Buchholzwertung  
 Pokale, Urkunden und diverse Sachpreise (keine Doppelpreisvergabe)

**Preise:**

**Sonderpreise:** Bestes Jugendteam  
 Für die beste Magstadter Mannschaft (weitere Sonderpreise je nach Teilnehmer-Anzahl der unterschiedlichen Kombinations-Gruppen)

**Startgeld:** bei Voranmeldung bis 10. September 2014:

je Mannschaft 10,- EUR

je Jugendteam bis U14 5,- EUR

am Turniertag:

je Mannschaft 15,- EUR

je Jugendteam bis U14 8,- EUR

Zahlung des Startgeldes in bar am Turniertag.

**Anmeldung:**

Bis 10.09.2014 per E-Mail mit Angabe von Name, Vorname, Verwandtschaftsverhältnis. Anwesenheitspflicht am Turniertag um 13.30 Uhr

**E-Mail:** scmagstadt@schachvereine.de

**Postadresse:** Schachclub Magstadt

Jürgen Lunardi, Ahornweg 33, 71106 Magstadt

**Verpflegung:**

Die Cafeteria der Sporthalle wird vom Schachclub bewirtschaftet. Es stehen Kaffee und Kuchen sowie Snacks und Getränke zur Verfügung.

**Quartiere:**

siehe Website Gemeinde Magstadt  
 www.magstadt.de

Umland:

Sindelfingen: www.sindelfingen.de

Böblingen: www.boeblingen.de

Renningen: www.renningen.de

Mit freundlicher Unterstützung der **Kreissparkasse Böblingen**  
**Filiale Magstadt** und der Firma **Walther Schoenenberger**  
**Pflanzensaftwerk GmbH & Co. KG**